



Vorbereitung





Motiv und Stelle

Tätowierungen können einschränken. Zwar werden Tätowierungen immer populärer, jedoch sind sie nicht immer überall gerne gesehen. Insbesondere bei der Wahl des Traumberufes gilt es dies zu berücksichtigen.

Vorlage und Ergebnis

Die Tätowierung wird immer anders aussehen als eine Zeichnung z.B. auf Papier. Je nach Hauttyp und auch Farbe kann es Abweichungen geben. Zudem wird ggfs. das Motiv anatomisch in Form, Größe und Farbe angepasst werden müssen. Eine exakte Vorschau auf das Ergebnis kann nie simuliert werden.

Medikamente

Falls dauerhaft oder zum Zeitpunkt des Tätowiervorgangs Medikamente eingenommen werden müssen, dies bitte vorher mitteilen. Gegebenenfalls muss vorher mit dem/der behandelnden Arzt/Ärztin abgeklärt werden, ob die Medikamente den Tätowiervorgang beeinträchtigen. (Dies ist vor allem bei blutverdünnenden Medikamenten der Fall)

Mindestens 8 Tage vor dem Tätowiertermin keine Schmerzmittel, die Acetylsalicylsäure (ASS) enthalten, einnehmen, da dies zu Infektionen führen kann. Die bekanntesten ASS-Präparate sind Aspirin (Aspro) und Aspirin C-Brause. (ASS ist auch in folgenden Medikamenten enthalten: Acetylin, Alka Seltzer, Ascorbital, Dolomo, Duan, Spalt, Thomapyrin, Tegal, ASS, Thrombo ASS) Paracetamol wirkt nicht blutverdünnend und kann stattdessen bedenkenlos als Schmerzmittel eingenommen werden.

Allergien und Hautkrankheiten

Bei Allergien oder anderen gesundheitlichen Problemen, die die Haut betreffen (z. B. Neurodermitis) ist es unter Umständen empfehlenswert, einen Allergietest mit der verwendeten Tattoofarbe durchführen zu lassen. Farbproben und Nachweise über die Farbzusammensetzung und -bestandteile sind jederzeit erhältlich.

Chronische Erkrankungen

Bei chronischen und anderen schwerwiegenden Erkrankungen wie z. B. HIV, Hepatitisformen oder Krebserkrankungen, bei denen das Immunsystem und die Wundheilung eingeschränkt sein können, muss vorher durch eine Viruslastbestimmung oder ein schriftliches Statement des/der behandelnden Arztes/Ärztin bestätigt werden, dass der Gesundheitszustand eine Tätowierung zulässt.

Alkohol und Drogen

Vor und während des Tätowiervorgangs dürfen auf keinen Fall Alkohol oder Drogen zu sich genommen werden. Alkohol sollte am Vortag ebenfalls nicht konsumiert werden.

Hautpflege

Im Vorfeld die Haut an der zu tätowierenden Stelle täglich mit einer Bodylotion eincremen und regelmäßig ausreichend trinken, damit die Haut weich bleibt.



Bitte den Termin nur wahrnehmen, wenn Du Dich völlig gesund fühlst. Bei Schnupfen, Husten , Fieber und weiteren grippeähnlichen Symptomen muss ein neuer Termin vereinbart werden.

Bitte vor dem Termin ausgiebig essen, trinken und ausgeschlafen und erholt zum Termin erscheinen.

Termin

Anzahlung:

geleistet am:

(Terminabsagen oder -verschiebungen bitte bis spätestens 3 Werktage vor dem vereinbarten Termin. Bei Nichterscheinen oder zu später Absage verfällt die Anzahlung und kann auch nicht zu einem späteren Termin angerechnet werden.)

Bitte den **Personalausweis** und diese Broschüre zum Termin mitbringen. Das **Mindestalter** für Tätowierungen ist **18 Jahre**.